

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Ole Thorben Buschhüter (SPD) vom 13.07.09

und Antwort des Senats

Betr.: Untersuchungen zum Eisenbahnknoten Hamburg (II)

Angesichts sich im Netz der DB AG abzeichnender Kapazitätsengpässe insbesondere aufgrund stark anwachsender Güterverkehre wurden zur Ermittlung von Aus- und Neubaubedarfen im Eisenbahnknoten Hamburg in jüngerer Vergangenheit mehrere Studien auch im Zusammenhang mit dem Bund durchgeführt beziehungsweise in Auftrag gegeben. Diese Untersuchungen berühren neben dem Schienenpersonennahverkehr auch den Fernverkehr sowie den Güterverkehr, beleuchten unterschiedliche Aspekte und weisen unterschiedliche Detaillierungsgrade auf. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen sollen zusammen betrachtet eine belastbare Basis für die Bedarfe an Neu- und Ausbauerfordernissen im Schienenknoten Hamburg und Umland schaffen (vergleiche Drs. 18/8009 und 19/124).

Laut Auskunft des Senats wurden zwei Studien im Auftrag der zuständigen Behörden und eine Studie im Auftrag des Bundes erstellt. Während die Studie „Masterplan Hafen Hamburg“ bereits im Mai 2007 fertiggestellt wurde, sollten die Ergebnisse der zweiten Hamburger Studie (Ermittlung eines Mengengerüsts bis zum Jahre 2015) im 1. Quartal 2009 und die der Studie des Bundes (Kapazitätserweiterung des Eisenbahnknotens Hamburg) zur Jahreswende 2008/2009 vorliegen (vergleiche Drs. 19/919). Später war davon die Rede, dass die Ergebnisse der weiteren Gutachten in wesentlichen Teilen für die 1. Jahreshälfte 2009 zu erwarten sind (vergleiche Drs. 19/1298).

In diesem Zusammenhang frage ich den Senat:

1. *Wie stellt sich der aktuelle Sachstand in Bezug auf die Untersuchungen zum Eisenbahnknoten Hamburg dar?*
2. *Zu welchen Ergebnissen sind die Studien*
 - a) *Ermittlung eines Mengengerüsts bis zum Jahre 2015 und*
 - b) *Kapazitätserweiterung des Eisenbahnknotens Hamburg (Bund)**jeweils gekommen?*
3. *Welche Verkehrszahlen werden für den Eisenbahnknoten Hamburg sowie das Streckennetz in Hamburg und im Umland für welche Zeiträume aufgrund der Studien zum Eisenbahnknoten Hamburg prognostiziert?*
4. *Zu welchem Ergebnis ist die Analyse der vorhandenen Schieneninfrastruktur im Untersuchungsgebiet gekommen?*

5. *Welche Bedarfe an Neu- und Ausbauerfordernissen im Untersuchungsgebiet ergeben sich aus der zusammenhängenden Betrachtung der einzelnen Studien?*
6. *Welche geeigneten Maßnahmen zur Kapazitätserweiterung wurden diesbezüglich geprüft und mit welchem Ergebnis?*

Die Untersuchung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung ist abgeschlossen. Der Schlussbericht wird derzeit von der zuständigen Behörde ausgewertet. Der Schlussbericht der von Hamburg in Auftrag gegebenen Untersuchung wird in Kürze erwartet. Vor diesem Hintergrund können zu den Ergebnissen noch keine aussagekräftigen Angaben im Sinne der Fragestellung gemacht werden.